



Sehr geehrte Damen und Herren,

regionales Essen ist Teil unserer Identität. Wie die Vielfalt der Land- und Ernährungswirtschaft in den Regionen erhalten und nachhaltiger gestaltet werden kann, war deshalb wichtiges Thema beim Kongress STADTLANDBIO. Kürzere Lieferketten, besseres Einkommen für Landwirte und mehr Wertschätzung für die Herstellung von Lebensmitteln sind hier zentrale Punkte. Ich freue mich, dass die Metropolregion erstmals Mitveranstalter des Kongresses sein durfte. Durch die Thematisierung der europäischen Farm to fork-Strategie und durch die parallel stattfindende [Frühjahrstagung von METREX](#), dem Netzwerk der europäischen Metropolregionen, waren Programm und Beteiligung so europäisch wie noch nie! Um den METREX - Teilnehmenden einen Eindruck zu vermitteln, wie vielfältig und lecker die Metropolregion is(s)t, haben wir eine Snack-Box mit Original Regional Spezialitäten aus der Metropolregion versendet. Die enthaltenen Knabberereien, das Frühstücks-Set sowie Frankenwein und Bier kamen sehr gut an!

Die Spezialitäten-Box mit Schlemmereien aus der Region können Sie übrigens auch [hier](#) online erwerben. Ich wünsche guten Appetit!

THEMEN

- STADT LAND BIO: Ernährungswirtschaft stärker regional verankern
- Erlangen bekräftigt Engagement für die Metropolregion
- Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung – jetzt mitmachen!
- Relaunch der Website des Forums Klimaschutz
- Neuer Termin für den Wissenschaftstag 2021
- SMARTguide informiert über den Stand nachhaltiger Beschaffung
- Videowettbewerb: So fair ist die Metropolregion
- Fördermittel für Radverkehrsinfrastrukturprojekte
- CO2-Challenge im TV
- Sich auch virtuell verbunden fühlen
- 5G DIALOG – Austausch und Wissenstransfer
- Information zum Cross Mentoring
- Luft- und Raumfahrtkongress AACII
- Zum Nürnberg Digital Festival anmelden
- Zertifikatskurs „Flächensparende Gemeindeentwicklung“



STADT LAND BIO: Ernährungswirtschaft stärker regional verankern

Der Trend geht zu mehr Regional und mehr Bio – das wurde beim STADTLANDBIO-Kongress klar. Der digitale Kongress fand Mitte Februar zeitgleich zur BIOFACH statt. 220 Teilnehmende diskutierten darüber, wie Städte, Landkreise und Gemeinden eine stärker regional verankerte, nachhaltige Ernährungswirtschaft und Landwirtschaft voranbringen können. Die Metropolregion Nürnberg als Mitveranstalter brachte neben dem FONA-

Forschungsprojekt „ReProLa“ auch die europäische Perspektive mit ein. Denn auch 84 Vertreterinnen und Vertreter aus europäischen Metropolregionen nahmen am Kongress teil.

[Weitere Informationen](#)



Foto: Harald Sippel

Erlangen bekräftigt Engagement für die Metropolregion

Die Stadt Erlangen bekennt sich als Partner der Metropolregion Nürnberg – das bestätigte Oberbürgermeister Dr. Florian Janik beim Besuch der Metropolregion im Erlanger Stadtrat Ende Februar. Die enge Bindung zur Metropolregion unterstrich der Oberbürgermeister durch die Unterzeichnung von Kooperationsvereinbarungen. Mit diesem Akt sicherte er zu, dass sich seine Stadt für die Region einsetzt und weiterhin sowohl die Geschäftsstelle Sport, als auch die Geschäftsstelle Kultur der Metropolregion Nürnberg betreibt. Darüber hinaus engagiert sich Erlangen für den Klimaschutz in der Region: Die Stadt wird eines der Gründungsmitglieder des „Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Metropolregion Nürnberg“.

[Mehr Informationen](#)



Foto: Unsplash.com/ Karsten Würth

Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung – jetzt mitmachen!

Kommunen und Unternehmen, die Maßnahmen zum Klimaschutz realisieren wollen, sind aufgerufen, sich am „Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Metropolregion Nürnberg“ zu beteiligen. Zentrales Anliegen des Fonds ist die finanzielle Unterstützung der Maßnahmen des Klimapakts der Metropolregion Nürnberg. Das Projekt des Forums Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung soll etwa in einem Jahr an den Start gehen. Gerade Kommunen und Unternehmen sollen dadurch die Möglichkeit erhalten, wirtschaftlich schwierig zu realisierende Projekte umzusetzen. Die Gründung eines Vereins, der die Geschäfte des Fonds führt, steht unmittelbar bevor. Aktuell haben bereits 18 Gründungsmitglieder, sowohl kleine, als auch große Kommunen und Landkreise aus der Region, ihre Beteiligung zugesichert. Weitere Kommunen und potentielle Fördermitglieder, die Interesse an einer Mitgliedschaft haben, können sich an den [Koordinator des Projekts Stefan Seufert](#) wenden.

[Mehr Informationen](#)

Relaunch der Website des Forums Klimaschutz

Die Website des Forums Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung ist nun in überarbeiteter Version online! Im Zuge des Relaunches wurden die Informationen und Projekte zu sämtlichen aktiven Initiativkreisen aktualisiert. Der neue Internetauftritt informiert über die



über 100 Mitglieder, die dem Forum angehören und versorgt Sie mit aktuellen Nachrichten zum Thema Klimaschutz in der Metropolregion. Eine Energielandkarte bildet Institutionen und Netzwerke des Forums ab. Im Bereich Materialien können Sie Studien, Sitzungsprotokolle und detaillierte Infos über die Aktivitäten der Initiativkreise einsehen.

[Zur Website](#)



Foto: Michael Vogel

Neuer Termin für den Wissenschaftstag 2021

Der 14. Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg, der ursprünglich im Juli 2020 hätte stattfinden sollen, wird auf den 30. September verschoben. Unter dem Motto „Raum für Vielfalt – Zeit für Zukunft“ wird im Ansbacher Tagungszentrum Onoldia ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, das sich an Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Bildung richtet. Die Programmpunkte finden vor Ort, als auch im digitalen Raum statt. Fünf Fachpanels widmen sich den Themenschwerpunkten „Künstliche Intelligenz – Anwendungen und Herausforderungen“, „Globale Herausforderungen – regionale Lösungen“, „Nachhaltigkeit und Kunststoffe“, „Online-Sucht und Radikalisierung – was bringen uns die digitalen Medien?“ und „Stadt der Zukunft – Grün und Vielfalt der Generationen“.

[Weitere Informationen](#)

Faire Metropolregion



VIDEOWETTBEWERB
SO FAIR IST DIE
METROPOLREGION
NÜRNBERG



Bis zum 15. Mai
bewerben

SMARTguide informiert über den Stand nachhaltiger Beschaffung

Mit dem SMARTguide bietet die Faire Metropolregion ein neues Tool das hilft, den aktuellen Stand zur nachhaltigen Beschaffung in den Kommunen einzuschätzen. Der interaktive Online-Guide zeigt auf, wo Handlungsmöglichkeiten liegen und wo weitere Informationen zu finden sind. Finden Sie mit dem Test und der Beantwortung nur weniger Fragen heraus, wie es um die allgemeine Umsetzung der nachhaltigen Beschaffung in Ihrer Kommune steht!

[Zum SMARTguide](#)

Videowettbewerb: So fair ist die Metropolregion

Der Videowettbewerb „So fair ist die Metropolregion“ der Stadt Neumarkt macht Maßnahmen, Projekte und Engagement zur Förderung des Fairen Handels auch für ein größeres Publikum sichtbar. Menschen, die in der Metropolregion Nürnberg wohnen oder arbeiten sowie Kitas, Schulen, Institutionen, Vereine, Kommunen, Fairtrade Steuerungsgruppen und Unternehmen sind aufgefordert, sich mit kurzen Filmclips zu beteiligen. Zu gewinnen gibt es ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 10.000 Euro. Konzepte können bis 15. Mai eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)



Foto: Unsplash.com/ Markus Spiske

Fördermittel für Radverkehrsinfrastrukturprojekte

Um die Bedingungen für Radfahrende in der Stadt und auf dem Land zu verbessern, stellt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur mit dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ Fördermittel zur Verfügung. Ab sofort können Länder und Gemeinden die Bundesmittel für Radverkehrsinfrastrukturprojekte vor Ort abrufen. Bis zu rund 657 Millionen Euro stehen bis 2023 für dieses Programm bereit.



CO2-Challenge im TV

In dieser Woche schaut der Bayerische Rundfunk Teilnehmerinnen und Teilnehmern der CO₂-Challenge der Metropolregion Nürnberg über die Schulter. Das Ergebnis ist am 15. März um 19 Uhr im Umweltmagazin UNKRAUT zu sehen.

[Mehr zur Sendung](#)

Innovationskunst



Foto: jb Company

Sich auch virtuell verbunden fühlen

Das Gefühl von Gemeinsamkeit virtuell erleben: Offenbar geht nicht nur Liebe durch den Magen, auch Verbundenheit im Unternehmen kann auf einer Online-Veranstaltung mit über 1000 Teilnehmern entstehen – durch ein Mittagessen, wie DATEV und el Paradiso zeigen. Pünktlich zum Event hatte jeder Teilnehmer ein Paket mit einem hochwertigen Menü zu Hause, das sich im Handumdrehen zubereiten ließ. „Die Überraschung hat gezündet und einen schönen Aha-Moment erzeugt, der den Tag bereichert hat“, freut sich DATEV-Außendienst-Chef Stefan Meisel. „Durch das leckere Essen in Kombination mit einem live ausgestrahlten Comedy-Programm und witzig-schlagfertigen Kommentaren dazu im gemeinsamen Chat haben wir die Mittagspause trotz der Distanz zu einem echten Gemeinschaftserlebnis gemacht.“

[Weitere Informationen](#)



Foto: NIK e.V.

5G DIALOG – Austausch und Wissenstransfer

Gemeinsam mit dem Fraunhofer IIS und der Initiative 5G Bavaria informiert das Netzwerk der Digitalwirtschaft (NIK) alle fünf Wochen zum Thema 5G. Dabei werden unter anderem Anwendungsmöglichkeiten für die Industrie- und Logistikbranchen vorgestellt. In der nächsten Online-Session am 10. März geht es um „Mehr Flexibilität in der Produktion durch 5G-Positioning“.

[Weitere Informationen](#)



Information zum Cross Mentoring

Sich gegenseitig austauschen, fördern und Einblick in andere Unternehmen erhalten, das ist im Cross Mentoring möglich! Erfahrene und junge Fach- und Führungskräfte haben auch in diesem Jahr wieder die Chance am Mentoren Programm der Susanne Bohn Leadership Competence teilzunehmen. Für Interessierte findet am Dienstag, 13. April von 15 bis 16 Uhr eine Informationsveranstaltung über Zoom statt. Anmeldeschluss für das Mentoring ist der 31. Mai, das Programm beginnt am 20. September.

[Weitere Informationen](#)



Luft- und Raumfahrtkongress AACII

Am 6. und 7. Juli treffen sich auf dem Gelände der Nürnberg Messe Fachleute aus dem Luft- und Raumfahrtsektor. Auf dem interdisziplinären Kongress werden neueste Technologien für den gesamten Sektor aus Bereichen wie Digitalisierung, Industrie 4.0 und Künstliche Intelligenz, Umwelt und Klimawandel vorgestellt.

Weitere Informationen



Foto: Jolanta Dworczyk

Zum Nürnberg Digital Festival anmelden

Vom 9. bis 19. Juli findet das Nürnberg Digital Festival in hybrider Form statt. Geplant wird mit virtuell umsetzbaren Alternativen, sollte die gegenwärtige Lage Vor-Ort-Events nicht ermöglichen. Thematisch stehen in diesem Jahr die Themenbereiche Technologie, Business und Gesellschaft im Fokus. Interessierte können ab sofort ihre Konzepte für Workshops, Vorträge und weitere Formate anmelden.

Weitere Informationen



Zertifikatskurs „Flächensparende Gemeindeentwicklung“

Der berufsbegleitende Zertifikatskurs „Flächensparende Gemeindeentwicklung“ der Universität Bayreuth vermittelt Instrumente, Strategien und Kommunikationsmöglichkeiten auf dem Weg zu einer flächensparenden Kommune. Der Kurs ist der zweite in Folge und beginnt im August. Er richtet sich an Personen, die Leitungs- oder Führungsaufgaben im Bereich der städtischen und gemeindlichen Verwaltung wahrnehmen. Die Kosten für die Veranstaltung mit insgesamt vier Modulen und sieben Lehrgangstagen liegen bei 1.690 Euro und werden gegebenenfalls vom Amt für Ländliche Entwicklung gefördert. Interessierte können sich bis 23. Juli bei [Anna-Theresa Lienhardt](#) informieren und anmelden.

Weitere Informationen

Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin
Europäische Metropolregion Nürnberg
Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg
Tel.: 0 911/ 231 10522, Fax: 0 911/ 231-7972

Redaktion:
Judith Lampe, Céline Fischer, Bianca Böhm
Daniela Ramsauer

Gestaltung und Layout:
Agentur triebwerk GmbH

Haben Sie Anregungen oder Fragen?
geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de
www.metropolregion.nuernberg.de

Informationen zu unseren Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

[Newsletter weiterempfehlen](#)
[Newsletter abbestellen](#)

EUROPÄISCHE
METROPOLREGION
NÜRNBERG

Folgen Sie uns auf:



Leuchttürme der Metropolregion Nürnberg

SIEMENS

 Sparkasse
Gut für die
Metropolregion.

adidas

AFAG
WIR MACHEN MESSEN

 ALBRECHT DÜRER
AIRPORT NÜRNBERG


BarthHaas®

 Bayern LB

brose
Technik für Automobile



Spitzensportpartner



IHKs und HWKs



Alle Partner der Europäische Metropolregion Nürnberg finden Sie [hier](#).